An einen Haushalt!

NEIDLINGER GEMEINDENACHRICHTEN

Neidling, im April 2012

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Jahr 2011 wurde in wirtschaftlicher Hinsicht erfolgreich abgeschlossen, der Rechnungsabschluss 2011 weist einen Überschuss auf, welcher die sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung dokumentiert. Trotz dieser sparsamen Haushaltsführung konnten wichtige Vorhaben im Bereich des Straßenbaus oder auch die Sanierung der Hochbehälter und die Installation einer Fernwirkanlage erfolgreich durchgeführt werden.

Wenngleich es reizvoll wäre die wirtschaftlichen Erfolge des vergangenen Jahres und die aktuellen Projekte in den Vordergrund zu stellen möchte ich den Schwerpunkt in meinen Ausführungen in einem anderen Bereich setzen.

Unsere langjährige Amtsleiterin Hermine Fessel hat Anfang April ihren Urlaub angetreten, um anschließend direkt in den Ruhestand zu wechseln. 37 Jahre hat sie mitgewirkt, eine perfekt funktionierende Gemeindeverwaltung aufzubauen. Drei Bürgermeister konnten sich stets auf ihre Kompetenz verlassen, welche nicht nur von fachlichem Wissen geprägt war, sondern vor allem auch den menschlichen Faktor immer im Auge behalten hat.
Während sie ursprünglich vor allem die Bauangelegenheiten bearbeitete, hat sie nach der Pensionierung von Hermine Negl die Leitung des Gemeindeamtes übernommen und wurde von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter anderem auf Grund ihres kollegialen Führungsstils sehr geschätzt. Aber nicht nur die Kolleginnen und Kollegen schätzten sie sehr, auch die Mandatare der unterschiedlichen Fraktionen konnten sich stets auf ihre überparteiliche Mitarbeit verlassen.

Aber nicht nur Hermi Fessel hat den Gemeindedienst verlassen, sondern auch die ehemalige Leiterin der Buchhaltung Frau Renate Zeitlhofer ist mit 1. Februar 2012 in den dauernden Ruhestand übergetreten. Wenngleich sie schon seit längerem krankheitsbedingt nicht mehr im aktiven Dienst gestanden hat, wurde ihr nun seitens der Pensionsversicherungsanstalt der Übertritt in den dauernden Ruhestand offiziell bewilligt.

Wir wünschen Frau Hermi Fessel und Frau Renate Zeitlhofer alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt, vor allem viel Gesundheit und Zeit für all die Dinge, die in ihrer aktiven beruflichen Laufbahn zu kurz gekommen sind.

Karl Schmoltenhofer

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Rechnungsabschluss 2011:

Nach einer eingehenden Prüfung durch den Prüfungsausschuss hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29. Februar 2012 den Rechnungsabschluss 2011 beschlossen.

Im **ordentlichen Haushalt** ergibt sich bei Einnahmen in Höhe von € 2.123.406,69 und Ausgaben in Höhe von € 2.092.406,68 ein **Überschuss** von **€ 31.000,01.**

Im **außerordentlichen Haushalt** wurden folgende Vorhaben durchgeführt:

Straßenbau	€	161.486,37
Wegeerhaltung	€	49.732,08
Sanierung Hochbehälter	€	256.732,17
Fernwirksystem	€	185.806,69

Subventionsvergaben

Ein weiterer Schwerpunkt der Gemeinderatssitzung war die Vergabe der Subventionen an die verschiedenen Vereine und Institutionen, die einen unverzichtbaren Beitrag für das kulturelle und gesellschaftliche Leben in der Gemeinde leisten:

Rotes Kreuz Karlstetten/Neidling	€	13.850,--
Freiwillige Feuerwehr Neidling	€	3.500,--
Sportverein Karlstetten/ Neidling	€	3.500,--
Elternverein Volksschule Neidling	€	2.300,--
Musikverein Kremnitztaler	€	2.000,--
Kirchenchor der Pfarre Neidling	€	600,--
Jungschar der Pfarre Neidling	€	300,--
Kinderfreunde Neidling	€	300,--
SOMA-Markt St. Pölten	€	100,--
NÖ Zivilschutzverband	€	200,--
SchülerInnenzentrum H2	€	100,--

Änderung des Bebauungsplans in der KG Pultendorf

Der Gemeinderat hat weiters eine Änderung des Bebauungsplans in der KG Pultendorf beschlossen. Diese Änderung war notwendig, um eine wirtschaftlich sinnvolle Nutzung des dortigen Betriebsgebietes zu ermöglichen.

Erhöhung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe

Im Zuge der Überprüfung der Gemeindegebarung durch das Amt der NÖ Landesregierung wurde festgestellt, dass eine Erhöhung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe notwendig ist. Vom Gemeinderat wurde daher eine neue Verordnung nach den Vorgaben des Landes beschlossen und der Einheitssatz für die Aufschließungsabgabe mit € 450,-- festgesetzt.

Aus dem Bauausschuss…

Nebenanlagen in Afing

Durch die Zustimmung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist es möglich, dass die Straßenmeisterei die Gemeinde Neidling bei der Errichtung von Nebenanlagen auf beiden Seiten entlang der Pultendorferstraße unterstützt.

Mit den Arbeiten soll demnächst begonnen werden.

Errichtung des Geländers in Neidling

Die Straßenmeisterei St. Pölten-West hat zum Teil die Stützmauer beim Gasthaus Jachs erneuert.

Weiters wurde entlang der Kremnitz ein Teil der Leitscheinen erneuert.

Hierdurch wird ein Beitrag zur Sicherheit und zur Verschönerung des Ortsbildes geleistet

Überprüfung der Berechnungsflächen

Bereits in der Mai-Ausgabe des Vorjahres wurde angekündigt, dass die Berechnungsflächen für die Wasser- und Kanalgebühren überprüft werden sollen. Nachdem der für Herbst 2011 angekündigte Termin nicht eingehalten werden konnte, wird die Überprüfung Anfang Mai beginnen.

Herr Johann Müller aus Loosdorf wird im Auftrag der Gemeinde überprüfen, ob sich seit der letzten Feststellung der Berechnungsflächen Änderungen ergeben haben.

Die Hausbesitzer werden zeitgerecht vom Überprüfungstermin verständigt.

Für die Gemeinde besteht eine gesetzliche Verpflichtung diese Überprüfung durchzuführen und wir bitten daher um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Musikschulverband Dunkelsteinerwald:

Toller Erfolg für Querflötentrio des Musikschulverbandes Dunkelsteinerwald!

Einen ersten Rang mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Judenburg/Stmk erspielte das Querflötentrio „Flute Friends“ des Musikschulverbandes Dunkelsteinerwald beim diesjährigen Wettbewerb „prima la musica“. Die drei jungen Musikerinnen Katharina Böck, Patricia Nolz und Marlene Gram treten Ende Mai in ihrer Altersgruppe zum bundesweiten musikalischen Wettstreit an.

Wir wünschen dem Trio weiterhin alles Gute und viele Erfolge.

Bezirksmusikversammlung

Im Gasthaus Kaller fand die Versammlung des Bezirksarbeitskreises St. Pölten des NÖ Blasmusikverbandes statt. Es wurde der Vorstand neu gewählt. Die Bezirksversammlung wurde heuer in Neidling abgehalten, da am 30.9.2012 vormittags in Flinsbach das Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung stattfindet.
Der Kremnitztaler Musikverein lädt jetzt schon herzlich dazu ein.

Markus und Christoph ROTTER bei Landeshauptmann Dr. PRÖLL

LH Dr. Erwin Pröll nahm sich für einen netten Besuch von Bgm. Karl Schrattenholzer und den Brüdern Markus und Christoph Rotter Zeit. Markus Rotter führte seinen selbstgebauten Schlitten aus Aluminium und Karbon vor. Er vertreibt seine Schlitten bereits seit zehn Jahren in über 38 Ländern der Welt. Für LH Dr. Pröll war es ein interessanter und spannender Nachmittag, und er gratuliert zu den großartigen sportlichen und unternehmerischen Leistungen.
LH Dr. Pröll zu den Brüdern Rotter: „Ihr seid in vielerlei Hinsicht – ganz besonders in menschlicher – große Vorbilder für unsere Jugend und Aushängeschilder für unser Heimatland!“

Ferienspaß 2012

Heuer findet bereits zum 8. Mal für die Kinder in den Sommerferien die Ferienspaß-Aktion mit zahlreichen Aktivitäten statt.
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der nächsten Gemeindeaussendung.

Schwimmbadfüllungen unbedingt melden

Jährlich richten wir an alle Schwimmbadbesitzer die Bitte, das Befüllen ihrer Becken (egal welches Füllvolumen) zuverlässig am Gemeindeamt zu melden. Nur so kann auch bei eventueller Trockenheit die ordnungsgemäße Wasserversorgung im Gemeindegebiet gewährleistet werden.

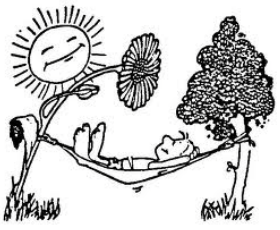
Deshalb nochmals der Appell an die Gemeindebürger:
Bitte die Befüllung Ihrer Schwimmbäder vorher rechtzeitig am Gemeindeamt bekanntgeben.
Das Befüllen über Hydranten ist v e r b o t e n !

Urlaubszeit der praktischen Ärzte:

Die Ordinationen der Gemeindeärzte sind zu folgenden Zeiten wegen Urlaub geschlossen:

Dr. Gernot SCHULTES, Neidling: 30.4.2012
07.5.2012 - 11.5.2012
02.7.2012 - 20.7.2012
27.8.2012 - 31.8.2012

Dr. Herwig ROTTER, Karlstetten: 23.7.2012 – 10.8.2012



Neidling

Informationen bezüglich Registrierung von Hunden

Welche Hunde müssen gekennzeichnet werden?

- ❖ Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde
- ❖ Welpen spätestens im Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe
- ❖ Hunde, die in das Bundesgebiet eingebracht werden, müssen entsprechend den veterinärrechtlichen Bestimmungen gekennzeichnet sein

Wann haben TierhalterInnen die Registrierung durchzuführen

Die TierhalterInnen haben binnen eines Monats nach der Kennzeichnung, Einreise oder Übernahme des Hundes – jedenfalls aber vor einer Weitergabe – die Meldung nach § 24a des Tierschutzgesetzes durchzuführen.

Laut Hundeabgabegesetz wollen wir allen Hundehaltern mitteilen:

- Der Erwerb eines Hundes muss binnen eines Monats der Abgabenbehörde, sprich Gemeinde, schriftlich anzeigt werden.
- Der Zuzug mit einem Hund in das Gemeindegebiet ist ebenfalls binnen einem Monat der Gemeinde zu melden.
- Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als erworben.
- Zugelaufene Hunde gelten als erworben, wenn sie nicht binnen eines Monats dem Eigentümer übergeben oder sonst abgegeben werden.

Die jährliche Höhe der Hundeabgabe lt. Verordnung vom 12.10.2010:

- Nutzhunde € 6,54
- Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential € 120,--
- alle übrigen Hunde € 24,--

Das Entgelt für die Hundemarke beträgt € 0,50.

Wir möchten alle darauf hinweisen, dass jeder, der einen Hund besitzt, dies auch auf der Gemeinde schriftlich bekanntgibt, ebenso wenn ein Hund verstirbt.

Wichtige Reisepassinformationen für Eltern und Kinder

Mit **15. Juni 2012** erlischt die Gültigkeit der Miteintragung von Kindern im Reisepass der Eltern.

Das heißt, ab diesem Zeitpunkt benötigt jedes Kind, wenn es ins Ausland reist, einen Reisepass oder – wenn es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis.

Wenn Sie ab dem 15. Juni 2012, etwa in den Ferien, eine Auslandsreise beabsichtigen, so empfehlen wir Ihnen, schon jetzt für Ihr Kind einen eigenen Reisepass anfertigen zu lassen. Sie vermeiden dadurch mögliche längere Wartezeiten vor der Haupturlaubszeit.

Was benötigen Sie für eine Antragstellung:

- Ihren eigenen Reisepass bzw. die Pässe, in denen Ihr Kind mit eingetragen ist
- ein Passfoto (darf nicht älter als sechs Monate sein und muss den internationalen Kriterien entsprechen, was z.B.: Format, Hintergrund oder Ausleuchtung betrifft)
- Geburtsurkunde Ihres Kindes
- für Kinder ab 12 Jahren jedenfalls den Staatsbürgerschaftsnachweis

Beachten Sie: Der gesetzliche Vertreter muss bei der Antragstellung anwesend sein.

Ihr Kind muss ebenfalls bei der Antragstellung **persönlich** anwesend sein.

Kosten:

für Kinder bis zum 2. Geburtstag:	gratis	(Gültigkeitsdauer 2 Jahre)
für Kinder von 2 – 12 Jahren:	€ 30,-	(Gültigkeitsdauer 5 Jahre)
ab 12 Jahren:	€ 75,90	(der Reisepass gilt bereits 10 Jahre)

Nähere Informationen beim Bürgerbüro der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten:

Tel. 02742/9025-37130, oder Bürgerbüro NÖ Landhaus Tel. 02742/9005-12526,

www.noe.gv.at/Bezirke/BH-St-Poelten/buergerbuero.html oder www.help.gv.at

Radhelmaktion des Landes Niederösterreich

Über das Gemeindeamt können folgende Bestellungen aufgegeben werden:

- Radhelme in den Größen S,M,L € 6,--
  (können am Gemeindeamt probiert werden)
- 2 Stk. Reflektorbänder € 4,50
- Rauchmelder € 9,50

Genaueres erfahren Sie am Gemeindeamt, unter www.noe.achtung.at oder am Infotelefon des Landes NÖ unter der Tel.Nr.:0316/426022

Abschied vom Gemeindedienst

Liebe Neidlingerinnen und Neidlinger !

Meine aktive Zeit im Gemeindeamt Neidling neigt sich nun dem Ende zu.

In dieser Aussendung hat es mir Bgm. Schrattenholzer ermöglicht, mich von Ihnen, geschätzte Neidlingerinnen und Neidlinger, zu verabschieden. Dafür bin ich sehr dankbar.

37 Jahre habe ich für das Wohl der Marktgemeinde Neidling gearbeitet. Damit habe ich einen großen Teil meiner Lebenszeit den Sorgen und Nöten der Bürger und der Vereine gewidmet, und habe vor allem die Gemeinderäte und Bürgermeister nach bestem Wissen und Gewissen durch all die vielen Jahre mit meiner Arbeit unterstützt.

Im Jahr 1975 habe ich meinen Dienst gemeinsam mit meiner lieben Kollegin Hermi Negl begonnen. Mein Vater Bgm. Melbinger war mein erster Vorgesetzter im Gemeindeamt Neidling. Er hat unsere Arbeit sehr geschätzt, denn die Jahre davor waren schwere Zeiten in der Gemeindeverwaltung, denn es gab keinen "fixen" Gemeindesekretär und die Verwaltungsarbeiten wurden immer umfangreicher.

"Aller Anfang ist schwer", das galt auch für meine Kollegin und mich. Wir haben uns durch Paragrafe und Verordnungen gekämpft - immer mit dem Ziel, das Beste für unser Neidling zu erreichen.

Nach dem viel zu frühen Tod meines Vaters im Jahr 1984 trat Bgm. Karl Schrattenholzer sen. die Bürgermeisternachfolge an und wurde somit mein neuer Vorgesetzter.

In den folgenden 25 Jahren arbeiteten wir gemeinsam mit viel Freude und Elan für unsere Heimatgemeinde Neidling. Trotz ansteigender Aufgaben und vermehrten Arbeitsumfanges in der Verwaltung gab es kein Problem, das nicht zu lösen war. Ich danke Herrn Altbürgermeister für die gute Zusammenarbeit und wünsche ihm noch viele Jahre bei bester Gesundheit.

Seit dem Jahre 2009 liegt die Marktgde.Neidling in den bewährten Händen von Bürgermeister Karl Schrattenholzer jun., der in 10-jähriger Gemeinderatstätigkeit viel Erfahrung für dieses Amt gesammelt hat und nun diese Erfahrung und sein Wissen zum Wohle der Marktgemeinde und seiner Bürger einsetzt. Er denkt zukunftsorientiert, ist sparsam und zuverlässig, in erster Linie zählt für ihn der Mensch und nicht die Partei. Diese Eigenschaften habe ich als seine Mitarbeiterin sehr zu schätzen gelernt.

Der Gemeinderat hat im August 2011 Herrn Thomas Tiefenbacher für meine Nachfolge als Amtsleiter aufgenommen. Für diese Entscheidung danke ich dem Gemeinderat, denn die fachliche und kompetente Arbeit des neuen Amtsleiters lässt eine gute und positive Arbeit für die Marktgemeinde Neidling erwarten.

Somit danke ich meinen lieben Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit. Die Qualität des Miteinanders hat sich besonders in "stressigen Zeiten" positiv gezeigt, nur so konnten wir alle gestellten Aufgaben und Arbeiten schaffen! Neidling ist in guten Händen - dieses Bewusstsein macht mir den Abschied etwas leichter !

"Erinnerungen sind das Paradies, aus dem dich niemand vertreiben kann!"

Mit diesem Gedanken danke ich Ihnen für die vielen schönen Momente, die meine Arbeit mit sich gebracht haben. Für ein nettes Wort, für ein Danke und für die vielen Beweise der Anerkennung und Wertschätzung - ich werde diese Zeit nie vergessen und hoffe nun auf viele Jahre in Gesundheit und Freude mit meinen Lieben.

Auch meiner Familie danke ich für das Verständnis und die Unterstützung, die sie mir in der Zeit meiner Berufstätigkeit entgegengebracht hat. Nun freue ich mich besonders auf unbeschwerte Stunden mit meinen Enkelsöhnen.

Nochmals herzlichen Dank und alles Liebe, Ihre

Hermi Fessel

Verabschiedung von Renate Zeitlhofer

Frau Renate Zeitlhofer war 18 Jahre im Gemeindeamt Neidling tätig. Sie war maßgeblich am Aufbau der Poststelle beteiligt. Im Zuge von Personalveränderungen ist sie in die Buchhaltung gewechselt.

Durch eine plötzliche schwere Krankheit musste sie von einem Tag auf den anderen ihren Arbeitsplatz verlassen und eine Wiederherstellung der Gesundheit war leider nicht mehr möglich.

Nunmehr ist Frau Renate Zeitlhofer mit 31.1.2012 vollständig aus dem Gemeindedienst ausgeschieden.

Dies war auch der Anlass für einen Besuch des Bürgermeisters und der Amtsleiterin bei Frau Renate Zeitlhofer. Ihr wurde für ihre treue Mitarbeit am Gemeindeamt gedankt. Sie war eine ruhige, fleißige und freundliche Mitarbeiterin, die ihre Arbeiten mit Genauigkeit und Diskretion erledigte.

"Liebe Renate, wir danken Dir für alles. Du warst eine verlässliche Mitarbeiterin, vor allem aber vermissen wir Dich als Mensch, der immer ein Späßchen auf den Lippen hatte ! Für die Zukunft wünschen wir Dir, dass Du all das gut bewältigst, was das Leben für Dich bereit hält. "

Die Vorsitzende des Umweltausschusses, gfGR Maria Hromecek, berichtet:

Stopp littering

Zum fünften Mal fand heuer die Aktion „Stopp littering“ – Müllsammelaktion der Marktgemeinde Neidling statt. Ein herzliches Dankeschön an die Kinderfreunde, die Jungschar, an die Gesunde Gemeinde und allen Gemeinderäten, die auch heuer wieder mitgeholfen haben, unser Neidling sauber zu halten.15 Säcke voller Unrat (Dosen, Zigarettenschachteln, Flaschen, etc.), die leider immer noch gedankenlos durch die Autofenster in die Straßengräben entsorgt werden, wurden gesammelt. Die Marktgemeinde bedankte sich für die Teilnahme mit einer kleinen Jause.

Aus der ITS Hauptschule erzählt…

Geschätzte LeserInnen des Gemeindeblattes!

Das Thema „Bildungsstandards“ beschäftigt uns im laufenden Schuljahr in ganz besonderer Weise. Wie Sie sicherlich schon gehört haben, werden die SchülerInnen der 4. bzw. 8. Schulstufe an einer gemeinsamen, standardisierten Leistungsfeststellung teilnehmen.

Die vom zuständigen Bundesministerium festgelegten Bildungsstandards beschreiben, welche Lernergebnisse, Kompetenzen und Fertigkeiten erreicht werden sollen. Die Überprüfung dient in erster Linie der Orientierung für den Unterricht und gibt Rückmeldung über den erzielten Lernstand. Bildungsstandards setzten dem schulischen Lernen klare Kompetenzziele, geben aber keine Methoden vor. Konkretes Lernen soll ja auch individuell auf die Voraussetzungen und Bedürfnisse der Schülerinnen abgestimmt werden. SchülerInnen erhalten direkten Zugang zu ihren persönlichen Testergebnissen und können ihre Leistung besser einschätzen, eigene Stärken und Schwächen erkennen. Die Schule selbst erhält nur zusammengefasste Ergebnisse ohne Personenbezug. Die österreichweite, flächendeckende und verpflichtende Standardüberprüfung wird für Mathematik im kommenden Mai durchgeführt. Englisch folgt dann im nächsten Jahr, Deutsch wird 2014 überprüft.

Seit dem letzten Bericht hat sich viel getan in der Schule. Ich darf exemplarisch nur einige Ereignisse erwähnen: zahlreiche erfolgreiche ECDL-Prüfungen für den Computer-führerschein, Projekte im „Sozialen Lernen“, Seminare zum sorgsamen Umgang mit „neuen Medien“ durch das Anton Proksch Institut und Polizei, eine spannende Lesenacht für unsere 1. Klassen, Biobauer an der Schule, mehrere Aktionen zur „gesunden Jause“, erlebnisreiche Wintersportwochen in Zell/See und Radstadt u.v.m. Bald folgt die Intensivsprachwoche in Canterbury (GB)! (Bitte in unserer Homepage nachlesen.)

An dieser Stelle darf ich mich beim Elternverein in ganz besonderer Weise bedanken. Die in so hohem Maße engagierten Eltern und HelferInnen sind wesentlicher Teil einer gut funktionierenden Schulpartnerschaft. Hier sehe, spüre und erlebe ich immer wieder beispielhaftes Wirken zum Wohle unserer Jugend.

Bis Ende Mai werden einige Klassen unserer Schule mit hi-tech Geräten ausgestattet, sogenannten „interactive smart-boards“. Diese hochprofessionellen Arbeitsgeräte für Schüler und Lehrer ersetzen in Zukunft die gute, alte Schultafel. Das Ende der „Kreidezeit“ naht also. Die nicht unbeträchtlichen Kosten dafür wurden von der Hauptschulgemeinde zur Verfügung gestellt. Mein herzlicher Dank gilt unseren Bürgermeistern Mag. Anton Fischer, Karl Schrattenholzer und Franz Penz, die unser Arbeitsfeld und die Rahmenbedingungen stets auf einem hohen und zeitgemäßen Level halten.

Ich darf Sie nun noch – wie immer an dieser Stelle – auf unsere topaktuelle Homepage unter ***hskarlstetten.ac.at*** und die Rubrik „Aktuelles“ verweisen.

Mit herzlichem Gruß, Ihr

HD Christian Mitterauer

Neidling

„ Männerkochkurs für Einsteiger “

mit Mag. Heidi Pruckner

Termine: **am 4. Mai 2012 von 18 bis ca. 21.30 Uhr**
Ort: **in der Küche von Volksschule und Kindergarten Neidling**

Vortragende: Mag. Heidi Pruckner , Ernährungsberaterin

Zum Inhalt: Der Kochkurs bietet allen interessierten noch nicht geübten **Männern** die Möglichkeit, ihr **Kochtalent zu entdecken** und zu erproben. Eine bewusste Speisengestaltung und nährstoffschonende Zubereitungsmethoden sind ein wichtiger Bestandteil einer gesunden, ausgewogenen Ernährung und ein wesentlicher Schritt in Richtung mehr Gesundheit und Wohlbefinden. Der Kochkurs vermittelt neue Geschmackserlebnisse zum Nachkochen und gibt wertvolle Tipps fürs leichte Genießen.

Kosten: 6,-- Euro
Anmeldung: bis spätestens 27.4.2012 unter Tel. 0676-5295082 bei Fr. Cikanek

oooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooo

Workshop Gemeinschaft (ER-) LEBEN
Soziale Beziehungen gestalten

mit Mag. Ulrich Pammer

Termine: **am 7. Mai 2012 von 19 bis ca. 21.00 Uhr**
Ort: **im Turnsaal der Volksschule Neidling**

Leiter: **Mag. Ulrich Pammer, Soziologe, Ethnologe, Outdoorpädagoge**

Zum Inhalt: Im Workshop werden erlebnispädagogische und kooperative Übungen angeboten, die eine Auseinandersetzung mit sich selbst und der Gruppe auf spielerische und humorvolle Art ermöglichen. Außerdem werden Entspannungstechniken und Übungen zur Schärfung der Wahrnehmung angeboten. Partnerschaftliche Kommunikation, sowie Kommunikation in außerfamiliären Beziehungen werden zum Thema gemacht und Inputs gegeben wie man auf sich selbst und andere achtet

Kosten: freie Spenden
Anmeldung: bis spätestens 27.4.2012 unter Tel. 0680-1414227 bei Fr. Birgmayr